Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens sowie voraussichtliche Entwicklung

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die Entwicklung im Jahr 2024 ist wiederum sehr gut. Die Preiserhöhungen an den Rohstoffmärkten im Einkauf sind weiter rückläufig bis stabil.

Durch die Ukraine-Krise haben sich die Rohstoffpreise sehr volatil entwickelt, dies macht eine langfristige Planung schwieriger. Doch auch in diesem Segment hat sich die Lage etwas beruhigt.

2024 haben die Energiekosten und auch die Treibstoffkosten nachlassen und zu einer Entspannung geführt. Die Preise für Gas und Öl konnten annähernd gehalten werden, der Strompreis hat sich wieder gesenkt.

Der Wegfall von einem großen Abnehmer aus Österreich konnte durch einen gleichwertigen aus Deutschland kompensiert werden. Ein Rückgang des Umsatzes aus diesem Grund ist daher nicht zu erwarten.

Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft unterhält keine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung.

Bestehende Zweigniederlassungen

Standort Aichmühl 2, 4632 Pichl bei Wels, seit 29.06.2018

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 10).

	2024	2023
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 10)	229.689,32	746.764,25
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen gem. § 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB	557.760,99	607.420,43
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**787.450,31**	**1.354.184,68**

Ermittlung der Eigenmittelquote gemäß § 23 URG:

		2024 EUR	2023 EUR
	Eigenkapital laut Bilanz	7.347.598,44	7.143.208,94
	Gesamtkapital (§224 Abs. 3 UGB)	25.045.514,82	25.646.614,98
-	von den Vorräten absetzbare Anzahlungen	0,00	0,00
-	Investitionszuschüsse	-329.846,22	-0,00
=	Gesamtkapital	24.715.668,60	25.646.614,98

Eigenmittelquote gemäß § 23 URG:

		2024	2023
Eigenkapital x 100 / Gesamtkapital	=	**29,73 %**	**27,85 %**

Working Capital (in TEUR):		**2024**	**2023**
		14.361	**12.988**
Berechnung:	kfr. Aktiva - kfr. Passiva	20.655 - 6.294	20.247 -7.259

Das Working Capital stellt das kurzfristige Finanzierungspotential dar. Das Working Capital (zuzüglich nicht ausgenutzter Kreditrahmen) sollte immer positiv sein, da ansonsten zumindest kurzfristig Zahlungsunfähigkeit vorliegt. Das Working Capital steht zur Deckung der durch die Geschäftstätigkeit bedingten Baraufwendungen zur Verfügung.

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 10) zum Eigenkapital.

Berechnung:	2024	**2023**
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 10) x 100 / Eigenkapital zum 01.01.2024	**3,22 %**	**11,49**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2024	**2023**
Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100 / Gesamtkapital zum 01.01.2024	**3,07 %**	**4,18**

Fiktive Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 URG:

		2024	2023
(effektives) Fremdkapital / Mittelüberschuss	=	**12,6 Jahre**	**8,7 Jahre**

		2024	**2023**
Nettoverschuldungsgrad		**229 %**	**257 %**
Berechnung:	Fremdkapital - flüssige Mittel / Eigenkapital	17368-568x100 / 7.347	18503-149x100 / 7.143

Risiken des Unternehmens

Finanzielle Risiken

Fremdwährungen
Es bestehen keine Währungsrisiken, da die Verrechnung im Wesentlichen in Euro erfolgt.

Zinsveränderung
Aufgrund einer guten Eigenkapitalausstattung besteht kein Liquiditäts- und Zinsrisiko.

Forderungsausfall
Den Risiken aus Forderungsausfällen wird durch eine laufende Evaluierung der Kunden und deren Zahlungsverhalten begegnet.

Personalrisiken
Viele Benefits und ein familiäres Umfeld begegnen dem Personalrisiko.

Operative Risiken
Mit einer aktiven Marktbearbeitung wird dem Absatzrisiko begegnet.
Durch eine partnerschaftliche Beziehung zu den Lieferanten und langfristigen Lieferverträgen kann das Materialbeschaffungsrisiko gedämmt werden.

.....
Datum, Unterschriften der Geschäftsführer